

Group Ten Metals: Bohrabschnitte mit Platin-, Palladium-, Nickel-, Kupfer- und Kobaltmineralisierung

12.04.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 12. April 2019 - [Group Ten Metals Inc.](#) (TSX.V: PGE; US OTC: PGEZF; FWB: 5D32) (Group Ten oder das Unternehmen) meldet Ergebnisse aus dem Zielgebiet Camp Zone an der Ostseite des Projekts Stillwater West in Montana (USA). Diese ist die dritte einer Reihe geplanter Pressemitteilungen, in denen über die Ergebnisse der Explorationsprogramme 2018, die laufende Datensynthese sowie über die Modellierungsarbeiten beim Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-(PGE-Ni-Cu) -Vorzeigeprojekt des Unternehmens neben den hochgradigen Platingruppenelement-Minen von [Sibanye-Stillwater](#) im Stillwater Igneous Complex berichtet wird.

Die wichtigsten Ergebnisse beinhalten:

- Die Bohrungen von AMAX Ende der 1960er/Anfang der 1970er Jahre umfassten neun Löcher, die eine durchgängige Zone mit Nickel-Kupfer-Sulfidmineralisierung mit einer Mächtigkeit zwischen 15 und 110 Metern in den basalen Sedimenten (Basal Series) über eine Streichlänge von etwa 1,5 Kilometern abgegrenzt haben; die Gehalte in der Zone belaufen sich auf im Schnitt 0,42 % Nickel und 0,23 % Kupfer. Die Platin- und Palladiumanalyse, die anhand von Mischproben über ausgewählte Abschnitte erfolgte, weist auf mächtige Abschnitte mit einer Anreicherung hin, was das Potenzial für Lagerstätten des Platreef-Typs im unteren Bereich des Stillwater Complex bestätigt.
- Die Nickel- und Kupfergehalte in diesen Bohrlöchern sind mit jenen in Platreef-Lagerstätten vergleichbar. Für Platin und Palladium liegen nur begrenzte Daten vor; ausgewählte Abschnitte wurden jedoch in Mischproben zusammengesetzt und lieferten bis zu 1,4 g/t Platin+Palladium (Pt+Pd). Es sind weitere Bohrungen erforderlich, um den PGE-Gehalt genauer zu ermitteln.
- Diese Bohrlöcher bestätigen, dass die geophysikalische Anomalie mit hoher Leitfähigkeit in diesem Gebiet mit der hochsulfidischen Mineralisierung korreliert, die angesichts der unerprobten parallelen Leitfähigkeitsanomalien weiterhin in Streichrichtung und in der Tiefe offen ist.
- Die ersten metallurgischen Ergebnisse im Labormaßstab von AMAX aus der Camp Zone sind sehr vielversprechend und zeigen, dass Stillwater West zwar immer noch ein Projekt im Explorationsstadium mit viel Wachstumspotenzial ist, die ersten Untersuchungen jedoch das Potenzial für eine effektive Nickel- und Kupfer-Sulfid-Flotation sowie eine Gewinnung eines bedeutenden Anteils der PGE-Mineralisierung untermauern.

President und CEO Michael Rowley meint: Wir freuen uns, die Ergebnisse unserer bisherigen Arbeiten im Zielgebiet Camp Zone innerhalb des 25 Kilometer langen Projekts Stillwater West (siehe Abbildung 1) mitzuteilen. Ebenso wie die vier zuvor bekannt gegebenen Zielgebiete weisen die Ergebnisse der Bohr- und Gesteinsproben aus geophysikalischen Anomalien mit hoher Leitfähigkeit auf mehreren Kilometern in der Camp Zone, die mit erhöhten Metallwerten in den Böden korrelieren, auf eine weitläufige Platin-, Palladium-, Gold-, Nickel-, Kupfer- und Kobaltmineralisierung hin.

Camp Zone gehört zu den am weitesten erschlossenen Zielgebieten im Projekt Stillwater West und hat gemeinsam mit den Zielgebieten Chrome und Iron Mountain bei unseren Arbeiten im Jahr 2019 Priorität. Wir erkennen das Potenzial, durch den Einsatz des von uns entwickelten geologischen Modells auf den bisherigen Arbeiten in Bezug auf Größe und Gehalt schnell aufzubauen. Der Umfang dieser Zielgebiete und die geologischen Ähnlichkeiten mit dem Bushveld Complex in Südafrika verdeutlichen das Potenzial für die Entdeckung einer großen PGE-Ni-Cu-Lagerstätte des Platreef-Typs mit Bulk-Tonnagen-Potenzial im Stillwater Complex, der für seine reichen Metallbodenschätze berühmt ist.

Abbildung 1 - 14 Zielgebiete über die 25 Kilometer Länge des Projekts Stillwater West

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46463/2019-04-11_Group_Ten_Reports_Camp_Zone_Target

Wie in Abbildung 1 zu sehen ist, erstreckt sich das Zielgebiet Camp Zone über eine Streichlänge von 1,8

Kilometern und stellt einen von acht großen geophysikalischen elektromagnetischen Leitern dar, die über der 25 Kilometer Länge des Projekts Stillwater West definiert sind. Der Großteil der bisherigen Arbeiten in der Camp Zone hat sich auf die eingesprengte bis netzartige Sulfidmineralisierung in den Kumulaten der basalen Sedimente und des angrenzenden Nebengesteins konzentriert.

Die Bohrungen von AMAX Ende der 1960er bis Mitte der 1970er Jahre konzentrierten sich auf die Nickel- und Kupferexploration. Die Platin- und Palladiumanalyse fand an ein paar Mischproben über langen Abschnitten statt, einschließlich Bohrloch 355-16, das 27,4 Meter mit einer Gehaltmächtigkeit des gesamten Platinäquivalents (TotPtEq) von 123,0 Gramm Metern (0,75 % Ni, 0,28 % Cu, 0,21 g/t Pt und 0,62 g/t Pd oder 4,48 g/t TotPtEq bzw. 1,09 % Nickeläquivalent/TotNiEq) lieferte.

Tabelle 1: Wichtigste mineralisierte Bohrabschnitte aus dem Zielgebiet Camp Zone

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46463/2019-04-11_Group_Ten_Reports_Camp_Zone_Target_

Abschnitte mit Gehaltmächtigkeitswerten von über 25 Gramm Meter an gesamtem Platinäquivalent sind oben angegeben. Für Abschnitte mit 2E-Daten liegen nur gemeinsame Platin- und Palladium-Assays vor. Die Berechnungen des gesamten Platinäquivalents und des gesamten Nickeläquivalents spiegeln den gesamten Bruttometallgehalt unter Anwendung folgender Metallpreise (in US-Dollar) wider: 6,00 Dollar pro Pfund Nickel, 3,00 Dollar pro Pfund Kupfer, 20,00 Dollar pro Pfund Kobalt, 1.000 Dollar pro Unze Platin, 1.000 Dollar pro Unze Palladium und 1.250 Dollar pro Unze Gold. Die Werte wurden nicht bereinigt, um metallurgische Gewinnungsraten widerzuspiegeln.

Die gesamten Metalläquivalentwerte beinhalten sowohl Grund- als auch Edelmetalle, sofern vorhanden. Die mit n/a gekennzeichneten Ergebnisse wurden für dieses Metall nicht analysiert. Die gesamte Gehaltmächtigkeit des Platinäquivalents wurde durch Multiplikation der Mächtigkeit (in Metern) mit dem gesamten Gehalt des Platinäquivalents (in Gramm pro Tonne) ermittelt, um die angegebenen Gramm Meterwerte zu ermitteln. Die Bohrlöcher der CZ04-Reihe wurden vom qualifizierten Sachverständigen von Group Ten gebohrt und gelten nicht als historisch. Die Bohrlöcher der 355-Reihe gelten als historisch und wurden von Group Ten nicht auf unabhängige Weise verifiziert.

Anschließende Bohrungen im Jahr 2004 innerhalb der Ausmaße der historischen Löcher in der Camp Zone bestätigten das Vorkommen von mächtigen Zonen mit Nickel- und Kupfersulfidmineralisierung und identifizierten darüber hinaus eine bedeutende dazugehörige Edelmetall- und Kobaltmineralisierung, wobei Bohrloch CZ04-1 83,5 Meter mit 131,1 Gramm Meter TotPtEq, einschließlich 25,2 Meter mit 2,82 g/t TotPtEq (oder 0,69 % TotNiEq), lieferte. Dieses Loch enthielt 0,33 % Ni, 0,23 % Cu, 0,025 % Co und 0,62 g/t 3E (0,16 g/t Pt, 0,38 g/t Pd, 0,08 g/t Au).

Wie im Zielgebiet Hybrid Zone bei Chrome Mountain (siehe Pressemeldung vom 21. Februar 2019) bieten die früheren Arbeiten im Zielgebiet Camp Zone dem Unternehmen mächtige, durch Bohrungen definierte Mineralisierungsabschnitte, die gewöhnlich nur bis in Tiefen von weniger als 150 Metern erprobt wurden. Diese Zonen sind nach wie vor in alle Richtungen offen und die naheliegenden Boden- und geophysikalischen Anomalien sind weiterhin unerprobt (siehe Abbildung 2).

Das Unternehmen zielt in der Camp Zone ein Milieu des Platreef-Typs an, wo die Sulfidmineralisierung mit Bulk-Tonnage-Potenzial in den basalen Sedimenten des Komplexes mit der Interaktion zwischen dem geschichteten basalen magmatischen System und dem Nebengestein des Grundgebirges in Zusammenhang stehen könnte. Die Interaktion und Assimilation des Nebengesteins des Grundgebirges ist ein wichtiger Bestandteil der Platreef-Lagerstätten im Bushveld Complex, wo das Nebengestein als Liegendes oder als große Plattengründungen innerhalb der geschichteten magmatischen Stratigrafie vorkommen könnte.

Das Potenzial für dieses Milieu in der Camp Zone wird von den tiefen, leitfähigen geophysikalischen Zielgebieten gemeinsam mit den historischen Bohrungen im Süden der Camp Zone untermauert. Dort durchschnitt Loch IM01 ab der Oberfläche eine Eisenformation, was zuvor als Nebengestein des Grundgebirges interpretiert wurde, bevor es schließlich die darunter liegenden mineralisierten geschichteten ultramafischen Gesteine durchteufte (siehe Abbildung 3).

Die geophysikalischen, geochemischen und geologischen Signaturen über mehreren Kilometern stellen vielversprechende Bulk-Tonnage-Ziele in dieser Art von Milieu für mit Platingruppenelementen angereicherte Nickel-Kupfer-Sulfide im unteren Bereich der Stratigrafie des Stillwater Complex dar. Aufgrund des Potenzials für eine weitläufige eingesprengte und massive Nickel- und Kupfersulfidmineralisierung mit PGE-, Gold- und Kobaltanreicherung hat das Zielgebiet Camp Zone bei den Folgearbeiten im Jahr 2019 Priorität.

Group Ten sieht das Potenzial, die bekannte Mineralisierung in puncto Größe und Gehalt zu erweitern und diese Gebiete schnell in die Ressourcenabgrenzungsphase zu überführen und zwar durch den Einsatz eines

systematischen Ansatzes und des bisher entwickelten prädiktiven geologischen Modells

Über das Projekt Stillwater West

Das Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Projekt Stillwater West macht Group Ten zum zweitgrößten Landbesitzer im Stillwater Complex neben den weltweit führenden Platingruppenelement-Minen Stillwater, East Boulder und Blitz von Sibanye-Stillwater im Süden von Montana (USA). Mit einer früheren Produktion² von über 41 Millionen Unzen und aktuellen gemessenen und angezeigten Ressourcen¹ sowie einer weiteren abgeleiteten Ressource¹ von 49 Millionen Unzen gilt der Stillwater Complex 1,2 neben dem Bushveld Complex und Great Dyke im Süden Afrikas, die ähnlich geschichtete Intrusionen sind, als eine der weltweit besten Regionen für eine Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Mineralisierung.

Der Erzgang J-M und andere mit Platingruppenelementen angereicherte Sulfidhorizonte im Stillwater Complex weisen zahlreiche Ähnlichkeiten mit den äußerst produktiven Erzgängen Merensky und UG2 im Bushveld Complex auf, während der untere Bereich des Stillwater Complex das Potenzial für viel größere disseminierte und äußerst sulfidhaltige Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Lagerstätten aufweist, die möglicherweise Platreef im Bushveld Complex ähnlich sind.

Das Konzessionsgebiet Stillwater West von Group Ten umfasst den unteren Bereich des Stillwater Complex sowie die Platingruppenelement-Erzganglagerstätte Picket Pin im oberen Bereich und beinhaltet umfassende historische Daten, einschließlich der Boden- und Gesteinsgeochemie, geophysikalischer Untersuchungen, geologischer Kartierungen und historischer Bohrungen.

Anmerkung 1: Bericht über die PGE-Mineralaktiva von Sibanye-Stillwater in Montana, November 2017, gemessene und angezeigte Ressourcen von 57,2 Mio. t mit einem Gehalt von 17,0 g/t Pt + Pd mit 31,3 Mio. oz und 92,5 Mio. t mit einem Gehalt von 16,6 g/t mit 49,4 Mio. oz Die Mächtigkeit der Gehalte wurde bestimmt, indem die berichtete Mindestabbaubreite von 2,0 Metern auf den M&I-Gehalt von 17 g/t Pt+Pd bei einer durchschnittlichen Mächtigkeit der Gehalte von etwa 34 Grammeter (g-m) angewendet wurde.

Anmerkung 2: Öffentliche Produktionsaufzeichnungen von [Stillwater Mining Company](#) von 1992 bis heute

Anmerkung 3: Magmatische Erzlagerstätten in geschichteten Intrusionen - Beschreibungsmodell für erzgangähnliche PGE- und kontaktähnliche Cu-Ni-PGE-Lagerstätten, Michael Zientek, USGS Open-File Report 2012-1010

Über Group Ten Metals Inc.

Group Ten Metals Inc. ist ein an der TSX-V notiertes kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Fokus auf der Erschließung qualitativ hochwertiger Platin-, Palladium-, Nickel-, Kupfer- und Goldexplorationsprojekte in wichtigen bergbaufreundlichen Rechtssystemen Nordamerikas liegt. Das Hauptprojekt des Unternehmens ist das PGE-Ni-Cu-Projekt Stillwater West, das an die hochgradigen PGE-Minen von Sibanye-Stillwater in Montana, USA, angrenzt. Group Ten gehören außerdem das hochgradige Goldprojekt Black Lake Drayton im Rainy River District im Nordwesten Ontarios und das sehr aussichtsreiche PGE-Ni-Cu-Projekt Kluane, das sich auf einem Trend mit der von Nickel Creek Platinum betriebenen Lagerstätte Wellgreen im kanadischen Yukon befindet.

Über den Metallic-Konzern

Der Metallic-Konzern ist ein Zusammenschluss aus führenden Explorationsunternehmen im Edelmetall- und Basismetallsektor mit einem Portfolio an großflächigen Brachlandprojekten in traditionsreichen Bergbauregionen, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu einigen der branchenführenden Produktionsbetriebe für Platin, Palladium, Silber und Kupfer befinden. Zu den Mitgliedsunternehmen zählen Group Ten Metals (TSX-V: PGE) in der PGM-Ni-Cu-Region Stillwater in Montana, Metallic Minerals (TSX-V: MMG) in der Silberregion Keno Hill im Yukon sowie Granite Creek Copper (TSX-V: GCX.H) in der Kupferregion Carmacks im Yukon. Die äußerst erfahrenen Führungskräfte und Techniker des Metallic-Konzerns verfügen über Kenntnisse in sämtlichen Bereichen der Ressourcenexploration und Projekterschließung, die von Erstentdeckungen bis hin zu fortgeschrittenen Erschließungsprojekten reichen.

Daneben sind sie auch bestens mit Projektfinanzierungen sowie mit den Kapitalmärkten vertraut, pflegen nachweislich gute Kontakte zu den Kommunen und bedienen sich moderner umweltfreundlicher Praktiken. Unter den Gründern und Teammitgliedern des Metallic-Konzerns findet sich eine Reihe äußerst erfolgreicher Explorationsexperten, die bereits mit Branchengrößen im Explorations- und Erschließungssektor sowie Großproduzenten zusammengearbeitet haben. Sie verfolgen einen systematischen Ansatz in der Exploration

und bedienen sich neuer Modelle und Technologien, mit denen Neuentdeckungen in diesen traditionsreichen historischen Bergbauregionen erleichtert werden sollen. Der Metallic-Konzern hat seinen Firmensitz in Vancouver (British Columbia, Kanada) und seine Mitgliedsunternehmen notieren an der kanadischen Toronto Venture Exchange, im OTC-Markt der USA und an der Börse Frankfurt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46463/2019-04-11_Group_Ten_Reports_Camp_Zone_Target_

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46463/2019-04-11_Group_Ten_Reports_Camp_Zone_Target_

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46463/2019-04-11_Group_Ten_Reports_Camp_Zone_Target_

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Die Gesteinssplitterproben 2018 wurden von Bureau Veritas Mineral Laboratories in Vancouver (British Columbia) analysiert. Die Proben wurden gebrochen und geteilt und ein 250-Gramm-Teil wurde auf 85 Prozent (200 Mesh) pulverisiert. Gold, Platin und Palladium wurden mittels Brandprobe (FA350) mit ICP-Abschluss analysiert. Ausgewählte Haupt- und Spurenelemente wurden mittels Peroxidfusion mit ICP-EB-Abschluss analysiert, um eine vollständige Auflösung der Restsedimentminerale zu gewährleisten. Gemäß den QA/QC-Standards der Branche wurden auch Leer-, Doppel- und zertifizierte Standardproben analysiert.

Die Bohrungen aus dem Jahr 2004 wurden von der QP von Group Ten im Rahmen von Arbeiten für Beartooth Platinum durchgeführt. Die Bohrergergebnisse, die vor 2001 erlangt wurden, werden als historisch erachtet und wurden von Group Ten nicht auf unabhängige Weise verifiziert. Mike Ostenson, P.Geo, ist die qualifizierte Person (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

[Group Ten Metals Inc.](#)

Michael Rowley, President, CEO & Director

E-Mail: info@grouptenmetals.com

Web: <http://grouptenmetals.com>

Tel: (604) 357 4790, Tel (gebührenfrei): (888) 432 0075

904 - 409 Granville Street
Vancouver, British Columbia
Kanada V6C 1T2

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, wozu auch ohne Einschränkung Aussagen zur möglichen Mineralisierung, zur historischen Produktion, zur Schätzung von Mineralressourcen, zur Durchführung von Mineralressourcenschätzungen, zur Auslegung früherer Explorationsergebnisse und möglicher Explorationsergebnisse, zum Zeitplan und Erfolg der Explorationsaktivitäten im allgemeinen, zum Zeitplan und zu den Ergebnissen zukünftiger Ressourcenschätzungen, zur Genehmigung von Zeitplänen, zu den Metallpreisen und Wechselkursraten, zur Verfügbarkeit von Kapital, zur Regulierung des Bergbaubetriebs durch die Regierungsbehörde, zu umweltbezogenen Risiken, zu Sanierungsmaßnahmen, Besitzansprüchen und zu den Plänen und Zielen des Unternehmens für die Zukunft zählen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und daher mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet.

Obwohl Group Ten annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf einer Reihe von wesentlichen Faktoren und Annahmen.

Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in

den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem der Nichterhalt der erforderlichen Genehmigungen, fehlgeschlagene Explorationsergebnisse, Änderungen bei den Projektparametern im Zuge der weiterführenden Planung, Ergebnisse zukünftiger Ressourcenschätzungen, zukünftige Metallpreise, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, Risiken in Zusammenhang mit Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, zeitgerechte Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, Unfälle oder Maschinenausfälle, nicht abgesicherte Risiken, Verzögerungen beim Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, unerwartete Umweltauswirkungen auf Betriebe und für deren Behebung anfallende Kosten, sowie andere explorationsbedingte bzw. sonstige Risiken, die im Detail hier bzw. von Zeit zu Zeit in den Unterlagen beschrieben sind, welche die Unternehmen den Wertpapierbehörden vorlegen müssen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel sind.

Die Exploration von Rohstoffen und die Erschließung von Minen ist von Natur aus ein riskantes Unterfangen. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Weitere Informationen zu Group Ten sowie zu den Risiken und Herausforderungen für den Geschäftsbetrieb erhalten Investoren über die auf www.sedar.com verfügbaren Jahresberichte.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/410645--Group-Ten-Metals--Bohrabschnitte-mit-Platin--Palladium--Nickel--Kupfer--und-Kobaltmineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2019. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).